

Fr. Řivnáč Verlag in Prag.

Z In meinem Kommissionsverlage erschien soeben das **Monumental-Werk:**

La Cathédrale de Djakovo.

En l'honneur du cinquantenaire de l'évêché de son fondateur

Josip Juraj Strossmayer.

Publié par l'académie Sud-Slave des sciences et des beaux-arts à Zagreb.

Folio mit zahlreichen Illustrationen, Plänen und Kunstblättern.

80 Seiten Text kroatisch u. französisch.

Preis 10 *fl.* ord., netto mit 25%
bar 33 1/3 %.

Das Werk ist namentlich für die **hohe Geistlichkeit**, sowie für **Architekten** und **Kirchendekorateure** von grossem Interesse.

Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe und die für das Werk Absatz haben, liefere ich gern **1 Exemplar à cond.**

Bitte zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Prag, im September 1900.

Fr. Řivnáč, Verlag.

Pathogenese innerer Krankheiten.

Von

Prof. Dr. F. Martius.

I. Heft. 1899. 3 *fl.*

II. Heft. 1900. 4 *fl.*

Fortsetzung in Vorbereitung.

„Hier liegt das Werk vor, das in vollendeter Form die neuen Wege anzeigt, die von jetzt ab unsere Wissenschaft einschlagen wird, ja es bezeichnet geradezu den Beginn dieser neuen Aera.“

(*Therapeut. Monatshefte, 1900, No. 7.*)

Verlag von **Franz Deuticke** in Wien.

Z Zum **1. Oktober** erscheint:

Eintheilung und Quartierliste

des

Deutschen Heeres.

(**Uebersicht der Marine, Schutztruppen**)

97. Auflage.

Nach dem Stande vom 1. Oktbr. 1900

(**mit den Neuformationen**).

30 *fl.* ord., 20 *fl.* netto bar und 11/10.

Partiepreis:

100 Explre. à 17 *fl.* | ohne Freiexemplare.

300 Explre. à 15 *fl.* |

A cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Berlin W. 57.

Liebelsche Buchhandlung.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

ALBERT LANGEN
VERLAG FÜR LITTERATUR UND KUNST
MÜNCHEN

Z Soeben gelangte zur Ausgabe

Marcel Prévost

Eine „glückliche“ Ehe

Einzig autorisierte Uebersetzung aus dem Französischen von
F. Gräfin zu Reventlow

Umschlag-Zeichnung und Illustrationen von
F. Freiherrn v. Reznicek

Zwei Bände

Preis *fl.* 6.— ord., *fl.* 4.50 netto, *fl.* 4.— bar

Elegant in 1 Band geb. *fl.* 7.— ord., *fl.* 5.25 netto, *fl.* 4.75 bar

Frei-Exemplare 7/6.

Gerade als Schilderer der Ehe ist Marcel Prévost gross. Dieser geistreiche Kenner des Frauenherzens begnügt sich nicht, wie viele, damit, Bücher zu schreiben, in denen sie sich kriegen, oder nicht kriegen. Seine Phantasie und seine Menschenkenntnis weisen ihn auch auf das weniger bebaute Feld hin. Was wird aus den Menschen, die sich „gekriegt“ haben? Wenige Ehen werden glücklich, und was steckt oft hinter einer Ehe, die die Welt glücklich nennt? Die Ehe ist ein „Hafen“, aber einer voll verborgener Untiefen und Klippen, und man hat noch nicht am sicheren Ufer angelegt, wenn man in diesem Hafen ist. Viele geheime Leiden und in der Stille geweinte Thränen braucht es noch, viel Selbstüberwindung und Aufopferung, bis die einander immer feindlichen Geschlechter in später Stunde ihren stillen, dauernden Frieden schliessen. Solch eine „glückliche“ Ehe zeigt uns dieser neue Roman Prévosts, der mit gewohnter Meisterschaft, spannend und amüsant geschrieben ist und in Freiherrn von Reznicek den kongenialen Illustrator gefunden hat.

Bestellzettel liegt bei

Hochachtungsvoll

München, im September 1900

Albert Langen
Verlags-Konto